

Medieninformation

44 | 2024

Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen
gemeinnützige GmbH

Zentrale

Dresden, 27.11.2024
Ansprechpartnerin Anita Radicke
Telefon +49 (0) 3 51 5 63 91-1315
E-Mail presse@schloesserland-sachsen.de

Einzigartige Porzellankunst auf der Albrechtsburg Meissen ausgestellt

So viel mehr als nur Alltagsgegenstand: Die 4. Internationale Porzellanbiennale zeigt experimentelle Porzellankunst. Ab 30. November 2024 sind auf der Albrechtsburg in Meißen ca. 90 Arbeiten von 23 Künstlern aus 11 Ländern ausgestellt.

Zum vierten Mal wird die Albrechtsburg Meissen zum Schaufenster für zeitgenössische Porzellankunst in Sachsen, Deutschland und Europa. Die 4. Internationale Porzellanbiennale öffnet am 30. November 2024 in den Sonderausstellungsräumen im Erdgeschoss. 23 Künstler aus Belgien, Deutschland, Frankreich, Griechenland, Italien, Litauen, den Niederlanden, Österreich, Polen, Schweden und Ungarn zeigen bis zum 13. April 2025 ihre Arbeiten. Kein Ort Europas ist so sehr Synonym für Porzellan wie Meißen. In der Albrechtsburg Meissen, der ersten Produktionsstätte für Porzellan in Europa, wurde die Technologie entwickelt, Werkstoffgeheimnisse wurden erforscht und von Künstlerinnen und Künstlern in Formen gebracht. Die Porzellanbiennale möchte das Material Porzellan als bildsamen Werkstoff stärker in den Fokus der Öffentlichkeit rücken. Die Ausstellung soll das Verständnis dafür fördern, dass Porzellan ein experimentelles Ausdrucksmittel der Kunst, für Inhalte und Nachrichten sein kann und ist.

Hintergrund

Die Idee zur Porzellanbiennale stammt vom Verein zur Förderung zeitgenössischer Porzellankunst e.V. aus Meißen. Die Porzellanbiennale fand erstmals 2016 statt. Es folgten Ausstellungen im Jahr 2018 und 2022. Die Jury aus Vertretern der Albrechtsburg Meissen, des Vereins zur Förderung zeitgenössischer Porzellankunst e.V. und der Stadt Meißen wählte aus 60 Bewerbungen 23 Künstler aus.

Ausstellende Künstlerinnen und Künstler: Jutta Albert | Christa Berz | Diana Boitmane | Florence Corbi | Rémy Dubibé | Maria Geszler-Garzuly | Else Gold | Ina Jaenicke | Françoise Joris | Saara Kaatra & Sibylle Meier | Helene Kirchmair | Silvia Klöde | Rebecca Maeder | Sandra Majecka | Magdalena Maros | Vouli Pantazidou | Beate Pfefferkorn | Karin Putsch-Grassi | Ilona Romule | Sandra Segers | Angelica Tulumiero | Judith de Vries | Christa Zeitlhofer

4. Internationale Porzellanbiennale: 30. November 2024 - 13. April 2025, täglich 10 - 17 Uhr

Sonderausstellung: Vollzahler 5 € | Ermäßigt 4,50 €

Dauerausstellung inkl. Sonderausstellung: Vollzahler 12 € | Ermäßigt 10 € (*inklusive HistoPad*)

Eintritt frei mit der schloesserlandKARTE.

www.albrechtsburg-meissen.de | www.schloesserland-sachsen.de



Schlösserland erleben für iOS & Android

Die Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gemeinnützige GmbH (SBG) besteht aus der Zentrale mit Sitz in Dresden und nachfolgenden Objekten: Albrechtsburg Meissen, Klosterpark Altzella, Schloss Colditz, Burg Gnanstein, Barockgarten Großsedlitz, Schloss Weesenstein, Burg Kriebstein, Burg Mildenstein, Schloss Moritzburg und Fasanenschlösschen, Schloss Nossen, Barockschloss Rammenau, Schloss Rochlitz, Burg Stolpen sowie Schlösser und Gärten Dresden mit Festung Dresden, Großer Garten Dresden, Dresdner Stallhof, Schloss & Park Pillnitz und Dresdner Zwinger. Die Dachmarke von SBG heißt »Schlösserland Sachsen«. Zur touristischen Vermarktung der sächsischen Sehenswürdigkeiten kooperiert SBG mit anderen touristisch genutzten Schlössern, Burgen und Gärten, die während dieser Kooperation als Partner von »Schlösserland Sachsen« auftreten.